

Unehrlich

Warum kann ich die Zeit
nicht zurückdrehen?
Ich geh viel zu weit
und bleib nie stehen

Gebrochener Schwur der Treue
Vertrauen vernichtet
Lüge, schamlos, ohne Reue
Wahrheit hinrichtet

Für meine Lügen
einen hohen Preis ich zahl
Mitmenschen zu betrügen
ist meine Freud und ihre Qual

Waffen von tödlicher Schärfe
werden langsam stumpf
über Bord ich werfe
ausgespielten Trumpf

Allein im stürmischen Gewässer
erwart ich mein Schicksal
ins Herz gerammt das eigne Messer
ich hatte keine Wahl

© **FreeHope**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)